Unzerstörbare Liebe

(Kisara ud Seto)

Von kisara-kaiba

Kapitel 88: Die Geburt

Hi Leute,
ein neues Kapitel ist da.
Viel Spaß.

Kapitel 88 Die Geburt

Yugi hat nun Dartz besiegt und nun sind alle wieder auf dem Weg nach Domino. Kisara saß total abwesend wegen dem Verlust ihrer Eltern im Helikopter. Eine ganze Weile lies sie Niemanden an sich ran. Mokuba erzählte Seto was alles passiert ist seit dem er sich mit Dartz duelliert hatte. Seto machte sich große Sorgen um Kisara, aber auch die Anderen sorgten sich um sie. Nach einer Weile reagierte sie doch auf die Nähe von Seto. Der hatte sie die ganze Zeit im Arm gehalten, um ihr ein wenig Geborgenheit zu geben.

Seto fragte besorgt: "Alles in Ordnung mit dir?"

Kisara erwidert ihm: "Ja, es ist alles in Ordnung. Ich hab gerade nur an meine Eltern gedacht."

Seto erkundigt sich weiter: "Du vermisst sie?"

Kisara erklärt ihm: "Ja, irgendwie schon. Ich habe aber mich damit abgefunden sie nie wieder zu sehen. Es war zwar schön mit ihnen zu reden und zu sehen."

Seto fragte weiter: "Bist du dir da sicher?"

Kisara erzählt entschlossen: "Ja. Ich wollte immer nur wissen was passiert ist und wo sie sind. Da ich das nun weiß, ist wieder alles okay. Es ist zwar schade, dass ich sie nie wieder sehe, aber es gibt etwas Wichtigeres an das ich denken muss."

Seto erkundigte sich neugierig: "An was wäre das?"

Kisara meint liebevoll: "An den Mann den ich über alles Liebe und an die Babys die ich bald auf die Welt bringe."

Seto erwidert: "Ich liebe dich auch und ich freue mich schon auf die beiden Kleinen."

Damit gaben sie sich einen zärtlichen Kuss.

Kisara schrie vor Schmerzen: "Ahh!"

Seto fragt besorgt und mit Angst: "Was ist los?"

Kisara meint darauf: "Ich glaube die Kleinen kommen."

Seto fragt überrascht: "Was?"

Kisara erklärt: "Die Wehen haben angefangen."

Seto fragt den Piloten: "Pilot, wie weit ist es noch nach Domino."

Pilot antwortet: "Etwa noch 10 Minuten."

Seto erkundigt sich bei Kisara: "Kisara hältst du noch so lange durch?"

Kisara sagt: "Ich weiß es nicht. Kommt auf die Babys an."

Seto fragt hilflos: "Wie kann ich dir helfen?"

Kisara meinte nur: "Bleib bitte bei mir."

Seto versprach: "Ich werde keinen Zentimeter von deiner Seite weichen. Kann ich dir sonst noch helfen?"

Kisara antwortet: "Alles andere kannst du mir überlassen."

Kisara bekam darauf wieder eine Wehe und schrie. Erst jetzt merkten die Anderen dass etwas mit Kisara nicht stimmt.

Tea fragt besorgt: "Was ist denn los?"

Seto antwortet: "Die Babys kommen. Die Wehen haben gerade angefangen."

Tea erkundigt sich: "Kisara kann ich dir helfen?"

Kisara meint: "Ich habe schon alles was ich brauche."

Tea sagte etwas erleichtert: "Dann ist ja gut. Aber wenn du mich brauchst sag bescheid."

Kisara sagte glücklich: "Danke Tea."

Yugi meinte darauf: "Das gleiche gilt auch für uns Anderen."

Seto sagte ernst: "Nun ist aber gut. Kisara braucht Ruhe."

Kisara meinte zu Seto: "Ist schon gut. Sie wollen doch nur helfen." Dann wand sie sich zu ihren Freunden: "Freunde ich brauche eure Hilfe nicht. Den Einzigen den ich brauche ist Seto. Es war lieb gemeint. Danke. Ahh!"

Seto fragte besorgt: "Alles in Ordnung?"

Kisara antwortet: "Ja, alles in Ordnung. Das war nur eine Wehe."

Seto erkundigte sich beim Piloten: "Wie lange dauert es noch?"

Pilot erwiderte: "Noch etwa 5 Minuten."

Seto wand sich wieder zu Kisara: "Schaffst du es?"

Kisara meinte: "Ich denke schon."

So verging die Zeit und der Helikopter landete am Krankenhaus. Dort warteten die Ärzte bereits. Die Wehen kamen nun immer schneller. So wurde Kisara gleich in den Kreissaal gebracht. Die anderen warteten draußen. Seto begleitet sie und wich nicht von ihrer Seite. Nach 4 Stunden war alles vorbei. Im Kreissaal.

Seto fragte besorgt: "Kisara wie geht es dir?"

Kisara erklärt ihm total erschöpft: "Ich bin total erledigt."

Arzt sagte: "Miss Kaiba ich darf sie beglückwünschen. Sie haben einen Jungen und ein Mädchen."

Kisara fragt sofort: "Wo sind meine Babys?"

Arzt überreicht ihr ihre Babys: "Hier bitte."

Kisara meint überglücklich: "Seto sieh doch. Unsere Tochter und unser Sohn."

Seto erwiderte glücklich: "Sie sind wunderhübsch, wie ihre Mutter."

Kisara sagt: "Hier nimm doch mal deinen Sohn. Keine Angst du wirst ihn nicht wehtun."

So nahm Seto den Kleinen in den Arm und der Kleine lächelte.

Kisara meinte: "Siehst du es gefällt ihm. Und wie ist es?"

Seto fragt: "Wie meinst du das?"

Kisara erklärte: "Du bist von nun an Vater von 2 süßen kleinen Babys. Wie fühlst du

dich?"

Seto meinte: "Ich kann es noch nicht fassen. Wie ist es bei dir?"

Kisara antwortet: "Die Schmerzen bei der Geburt waren schlimm, aber diese süßen

Kleinen im Arm zu halten entschädigt alles. Ich möchte die Kleinen nie wieder missen.

Sie sind von nun an das wichtigste in meinen Leben."

Seto fragt etwas enttäuscht: "Und was ist mit mir?"

Kisara erklärt ihm: "Du bist mir genauso wichtig."

Arzt sagte: "Mutter und Kinder müssen sich nun ausruhen. Würden sie mir die Kleinen geben, damit wir sie untersuchen und in ihren Brutkasten legen können."

Seto fragt überrascht: "Warum das?"

Kisara erklärte: "Das ist okay. Die Kleinen sind schließlich zu früh auf die Welt gekommen."

Arzt bestätigte: "Ihr Frau hat recht. Haben sie sich schon auf einen Namen geeinigt?"

Seto fragt: "Kisara?"

Kisara meinte: "Was hältst du von Sakura und Kotaro?"

Seto fragt neugierig: "Wie kommst du auf diese?"

Kisara erklärte etwas traurig: "Das waren die Vornamen meiner Eltern."

Seto meinte: "Wenn es dein Wunsch, dann soll es so sein."

Kisara sagte besorgt: "Aber nur wenn sie dir gefallen."

Seto erklärte: "Ja, sie gefallen mir."

Kisara meint entschlossen und glücklich: "So ist es beschlossen. Das Mädchen heißt Sakura und der Junge Kotaro."

Arzt sagt: "Ich werde dann alles veranlassen."

Damit verlies der Arzt mit den Babys den Kreissaal. Kisara wurde auf ein Zimmer gebracht. Auf den Weg zum Zimmer.

Mokuba fragt besorgt: "Wie ist es gelaufen?"

Seto antwortet: "Es ist alles gut gelaufen."

Tea fragt neugierig: "Was für ein Geschlecht haben die Kinder?"

Kisara antwortet glücklich: "Wir haben einen Sohn und eine Tochter."

Tea meint glücklich: "Das ist ja toll."

Seto sagte ernst: "Nun ist aber gut. Kisara muss sich ausruhen. Mokuba bring alle bitte

weg von hier."

Mokuba meinte: "Mach ich."

Damit brachten sie Kisara auf ihr Zimmer. Mokuba brachte alle nach Hause. Seto war nun allein mit Kisara. Seto meinte: "Kisara nun ruh dich erst mal richtig aus. Es war alles sehr viel für dich."

Kisara sagte: "Du hast recht. Bleibst du bei mir?"

Seto versprach: "Ich bleibe bei dir bis du wieder wach bist."

So nahm Seto Kisara in den Arm und Kisara schlief sofort ein. Nach einer Stunde wachte Kisara wieder auf.

Seto fragte liebevoll: "Wieder wach mein Schatz?"

Kisara antworte: "Ja, mein Liebling."
Seto erkundigt sich: "Wie geht es dir?"

Kisara meinte: "Mir könnte es nicht besser gehen. Lass uns zu unseren Babys gehen."

Seto erklärte: "Das ist nicht nötig."

Kisara fragt verängstigt: "Wie meinst du das?"

Seto meinte: "Schau dich doch mal um."

Kisara sah sich um und entdeckte den Brutkasten ihrer Kinder.

Kisara fragt überrascht: "Hast du dafür gesorgt?"

Seto meinte: "Ja, gefällt es dir?"

Kisara erwiderte: "Ja."

Kurz darauf kam der Arzt herein.

Arzt fragt: "Miss Kaiba wie geht es ihnen?"

Kisara erklärt: "Bestens."

Arzt sagt: "Das hört man gern. Ich würde gern ein Paar Untersuchungen machen."

Kisara meint: "Okay, aber vorher sagen sie mir ob mit meinen Babys alles in Ordnung ist und wie lange sie im Brutkasten bleiben müssen."

Arzt erklärt: "Mit ihren Babys ist alles in Ordnung. Sie sind für ihre Entwicklung schon sehr weit. Ich schätze noch etwa 1 Woche."

Damit untersuchte der Arzt Kisara und stellte fest das wirklich alles in Ordnung war. So verging die Zeit und Kisara und die Babys verließen nach einer Woche das Krankenhaus. Damit begann ein glückliches Familienleben für Kisara und Seto mit allem Glück der Welt.

Das war es mal wieder.

Bis zum nächsten mal.

Eure kisara-kaiba